Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 11 049
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Peter Trapp (CDU)

vom 01.Oktober 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. Oktober 2012) und **Antwort**

Rechts- und linksextremistisch motivierte Straftaten in Berlin im ersten Halbjahr 2012

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viele rechtsextremistisch motivierte Straftaten (aufgeschlüsselt nach der „PMK-rechts“ und unterteilt in einzelne Deliktsbereiche) hat es im ersten Halbjahr 2012 gegeben?

2. Wie viele linksextremistisch motivierte Straftaten (aufgeschlüsselt nach der „PMK-links“ und unterteilt in einzelne Deliktsbereiche) hat es im ersten Halbjahr 2012 gegeben?

Zu 1. und 2.: Ich verweise auf meine Ausführungen zur Ihrer gleichlautenden Kleinen Anfrage 16/15595 vom 05. Juli 2011. Wie im Vorjahr werde ich mich deshalb auf eine Tendenzaussage beschränken, so dass die vorliegenden Fallzahlen lediglich einen Hinweis auf eine mögliche Entwicklung geben, ohne dass abschließende Ermittlungen stattgefunden haben.

Im Bereich der „Politisch Motivierten Kriminalität rechts“ hat es im ersten Halbjahr unter den genannten Vorbehalten 629 gemeldete Fälle gegeben. Der Schwerpunkt liegt bei 381 Propagandadelikten, bei 87 Volksverhetzungen, bei 63 Sachbeschädigungen, bei 41 Fällen von Beleidigung/übler Nachrede/Verleumdung und 29 Gewaltdelikten.

Im Bereich der „Politisch Motivierten Kriminalität links“ hat es 517 gemeldete Fälle gegeben. Der Schwerpunkt liegt in 250 Sachbeschädigungen, 125 Gewaltdelikten, 71 Verstößen gegen das Versammlungsgesetz, 47 Fällen von Landfriedensbruch und 33 Körperverletzungen.

Genaue Aussagen sind erst mit der „Lagedarstellung Politisch-Motivierte Kriminalität in Berlin 2012“ möglich.

Berlin, den 30. Oktober 2012

In Vertretung

Bernd Krömer
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Nov. 2012)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.